



Das Kreisblatt erscheint jeden Mittwoch. Jährlicher Subscriptionspreis 3 Mark. An Insertionsgebühren werden für die Spaltenzeile oder deren Raum 10 R.-Pf. gezahlt. Inserate werden allwöchentlich bis Dienstag früh 8 Uhr angenommen.

Stück 52.

Groß-Strehlitz, den 24. Dezember

1895.

— Amtliche Bekanntmachungen. —

Der Provinzial-Verband der freiwilligen Feuerwehren Schlesiens hat eine Musterordnung für die Begründung freiwilliger Feuerwehren auf dem Lande in Schlesien herausgegeben, welche im Verlage des genannten Verbandes zu Breslau für den Preis von 20 Pf. pro Stück zu beziehen ist.

Groß-Strehlitz, den 23. Dezember 1895.

Auf Grund des Reichsgesetzes vom 22. Juni 1889 sind bisher im Kreise Groß-Strehlitz für 354 Personen Altersrenten im Jahresbetrage von 38098,00 Mark und für 244 Personen Invalidenrenten im Jahresbetrage von 27745,25 Mark festgesetzt worden.

Groß-Strehlitz, den 16. Dezember 1895.

Bestätigt der Gärtner Michael Lison in Scharnosin als Gemeinde-Vorsteher für die Gemeinde Scharnosin. K 6388.

Groß-Strehlitz, den 9. Dezember 1895.

Der Königliche Landrath
von Alten.

An die unteren Verwaltungsbehörden, sowie an die Herren Vertrauensmänner und deren Ersahmänner.

Ablauf der Wahlperiode der Vertrauensmänner.

Auf Grund der Vorschrift des § 14, Absatz 3 des Statuts der Bezirksanstand für die Amtsdauer der Vertrauensmänner durch § 2 der Dienstanzweisung für die Vertrauensmänner vom 26. Mai 1891 auf fünf Jahre bestimmt, erstmalig beginnend am 1. Januar 1891. Die Amtsdauer der gegenwärtigen Vertrauensmänner läuft daher mit Ende des Jahres 1895 ab. Es steht aber nichts entgegen, die Vertrauensmänner für einen weiteren fünfjährigen Zeitraum in dem Amte zu belassen. Da die Auswahl geeigneter Personen nicht unerhebliche Schwierigkeiten bietet und bei der großen Anzahl der Vertrauensmänner bezw. Ersahmänner die Neubestellung eine bedeutende Arbeitslast verursachen würde, halten wir im Interesse aller Beteiligten dringend erwünscht, sämtliche Herren Vertrauensmänner und deren Ersahmänner in ihren Stellen zu belassen.

Die Herren Vertrauensmänner bitten wir daher ergebenst, auch für die nächste Amtsperiode — das ist vom 1. Januar 1896 bis zum 31. Dezember 1900 — das Amt weiter zu führen. Insofern bis zum Ende des Jahres eine Ablehnung nicht erfolgt ist, nehmen wir die Bereitwilligkeit zur nochmaligen Uebernahme des Ehrenamtes an und erachten die Herren auch

ohne nochmalige besonders Bestellung für die weitere Amtsbauer als Vertrauensmänner bestellt. Diejenigen Herren Vertrauensmänner bezw. Ersatzmänner, welche beabsichtigen, das Ehrenamt niederzulegen, wollen den Antrag unter Angabe der Ablehnungsgründe (§ 19 des Statuts der Versicherungsanstalt) der unteren Verwaltungsbehörde (in den Städten von mehr als 10 000 Einwohnern dem Magistrat, im Uebrigen dem königlichen Herrn Landrath des Kreises) einreichen, welche wir ergebenst ersuchen, uns bei Uebersendung der Anträge geeignete und zur Annahme des Amtes bereite Persönlichkeiten als Ersatz in Vorschlag zu bringen.

Breslau, den 14. November 1895.

J.-Nr. I. 7821.

Der Vorstand der Versicherungsanstalt. Kratz.

Behufs Berechnung der Zinsen für das Jahr 1895 bleibt die Kreis-Sparkasse vom 27. bis 31. Dezember cr. geschlossen. Es werden daher an diesen Tagen weder Spareinlagen angenommen noch Zahlungen geleistet werden.

Groß-Strehlig, den 17. Dezember 1895.

Das Curatorium der Kreis-Sparkasse.

von Alten.

Bekanntmachung.

Der im Kreisblatt Stück 50 pro 1895 als Trunkenbold erklärte Hänsler Albert Colombel aus Koszowzje hat seinen Lebenswandel so gebessert, daß die Trunkenbolds-Erklärung hiernit zurückgezogen wird.

Lejchnitz,
Teschowitz, den 21. Dezember 1895.

Der Amts-Vorstand. Thielmann.

St e k b r i e f.

Gegen den unten beschriebenen Arbeiter Karl Hirsche von hier, welcher flüchtig ist, ist die Untersuchungshaft wegen versuchten Mordes verhängt.

Es wird ersucht, denselben zu verhaften, in das nächste Gerichtsgefängniß abzuliefern und zu den Akten IV c J. 1384/95 unverzüglich Nachricht zu geben.

Breslau, den 18. Dezember 1895.

Königliche Staatsanwaltschaft.

Beschreibung: Alter 45 Jahre, Statur klein, Bart kurz geschnittener dunkler Vollbart, Nase dünn und lang. Kleidung schwarz gestreiftes Hemd, gestreifte Hose, Stiefeln; — die übrige Kleidung ist nicht bekannt. Besondere Kennzeichen: hoher Rücken.

M a r k t p r e i s e.

In der Stadt	Preis.	pro 100 Kilogramm.								Stroh pro 600 Klg.	Butter pro K.lear	Eier pro Schick
		Weizen	Roggen	Gerste	Hafer	Erbsen	Kar- toffeln	Heu				
		M. pf.	M. pf.	M. pf.	M. pf.	M. pf.	M. pf.	M. pf.				
Groß-Strehlig, am 18. Dezbr. 1895	Höchster.	14 80	12 —	12 50	11 50	16 50	3 25	6 —	24 —	2 40	3 20	
	Niedrigster.	14 15	11 25	11 25	10 30	14 50	3 —	5 50	21 —	2 30	3 —	
Ujeß, am 20. Dezbr. 1895	Höchster.	14 80	12 —	11 75	11 50	—	3 50	6 —	24 —	3 —	3 —	
	Niedrigster.	14 25	11 20	11 —	10 50	—	3 —	5 —	21 —	2 80	2 80	
Lejchnitz, am 17. Dezbr. 1895	Höchster.	13 —	12 —	13 —	11 —	—	3 50	6 —	—	2 40	2 60	
	Niedrigster.	12 —	11 —	12 —	10 —	—	3 —	5 —	—	2 20	2 40	

— Anzeiger. —

In der Strafsache

gegen die Häuslerfrau Petronella Paterok geb. Kioltyla zu Salesche wegen wiederholter öffentlicher Beleidigung und Hausfriedensbruchs hat das königliche Schöffengericht zu Ujest am 19. November 1895 für Recht erkannt:

1. Die Angeklagte Häuslerfrau Petronella Paterok geborene Kioltyla aus Salesche ist der öffentlichen Beleidigung in einem Fall und des Hausfriedensbruch schuldig und wird deshalb zu einer Geldstrafe von 60 (sechszig) Mark verurtheilt, an deren Stelle im Unvermögensfalle für je 3 (drei) Mark ein Tag Gefängniß tritt.

Der Beleidigten, Gastwirthsfrau Auguste Linel geb. Herz in Salesche wird die Befugniß zugesprochen die Verurtheilung der Angeklagten wegen öffentlicher Beleidigung binnen 4 Wochen nach Zustellung des rechtskräftigen Urtheils auf Kosten der Angeklagten einmal im Kreisblatt des Kreises Groß-Strehlitz öffentlich bekannt machen zu lassen.

2. Im übrigen wird das Verfahren eingestellt.

3. Die Kosten des Verfahrens werden, soweit Verurtheilung erfolgt ist, der Angeklagten, soweit Einstellung erfolgt ist, der Staatskasse auferlegt.

Die Richtigkeit der Abschrift der Urtheilsformel wird beglaubigt und die Vollstreckbarkeit des Urtheils becheinigt.

Ujest, den 10. Dezember 1895.

Zinke,

Gerichtsschreiber des königl. Amtsgerichts.

J. Rosenthal, Gr.-Strehlitz Ring 20.

Billige Preise.

Ausverkauf

bis

Weihnachten.

	früher	28 Mk.	jetzt	19	Mk.
Herren-Pellerinen-Mäntel	"	40	"	25 u.	30
Herren-Hohenzollern-Mäntel	"	20	"	"	14
Herren-Winter-Paletots in Eskimo	"	32	"	"	19
" " " in Flocone	"	14	"	5, 6, 7 u.	8
" " Zoppen	"	21	"	"	13
" " Anzüge in Besour	"	28	"	"	16
" " " englisch	"	21	"	"	14
Damen-Pellerinen-Mäntel	"	17	"	"	10
" " Paletots	"	12	"	"	7
" " Anzüge	"	10	"	4, 5 u.	6
" " Zoppen					
Kindermäntel von	2,50	Mark an			
Kinderanzüge	1,50	" "			
	ebenso offerire ich				



Manufacturwaaren



zu noch nie dagewesenen Preisen.

Reelle Bedienung.

Bitte genau auf meine Firma zu achten.

Ring 38.	BRESLAU	Ring 38.
M. BODEN.	Das grosse Pelzwaarenlager von M. BODEN, Kürschnermeister, befindet sich nur Ring 38 BRESLAU Ring 38 parterre I., II., III., IV. Etage.	M. BODEN.
	Billigste Bezugsquelle sämtlicher Pelzwaaren	
	Extra-Bestellungen werden innerhalb 24 Stunden prompt ausgeführt. Illustrierte Preisliste, sowie Stoff- und Pelzwerkmuster versende ich an Jedermann gratis und franco.	
	Umarbeitungen und Modernisirungen aller Pelzgegenstände, wenn dieselben auch nicht von mir gekauft sind, werden in meiner Werkstatt am billigsten und reellsten ausgeführt.	
Feste Preise	Feste Preise	

Kaiser = Spiritus = Glühlichtlampen Kaiser = Spiritus = Glühlichtapparate

auf jede Petroleumlampe mit 14" Brenner passend, halte auf Lager und empfehle diese zu Originalpreisen. Besondere Vorteile der Spirituslampe:

Das „**Kaiser-Glühlicht**“ brennt mit gewöhnlichem Brennspritus, 85—90%, hinterläßt gar keinen Geruch und ist jede Explosion durch die einfache Konstruktion des Apparates gänzlich ausgeschlossen.

Das „**Kaiser-Glühlicht**“ verbraucht in der Stunde ca. 70 Gramm gewöhnlichen Brenn- oder denaturirten Spiritus, hat dieselbe Leuchtkraft wie Gasglühlicht und ist im Consum bedeutend billiger, als billigstes Petroleum.

Der Apparat für das „Glühlicht“ fann auf jede Petroleumlampe mit 14" Gewinde ohne Umänderung aufgeschraubt werden.

Das „**Kaiser-Glühlicht**“ bedarf bei größter Leuchtkraft und geringster Hitzentwicklung keiner besonderen Behandlung und ist ein **Russen der Flamme** vollständig ausgeschlossen im Gegensatz zu Petroleumlampen mit großen Brennern, bei welchen diese Uebelstände vorhanden sind, ebenso fällt das Reinigen des Dochtes vollständig weg.

Ferner offeriere ich **90 — 94% denaturirten Spiritus** zum Preise von 0,30 Mark p. Liter.

A. P. Seibert.
Groß-Strehlig.

Günther & Noltemeyer, Zur Lust b. Hameln

Fabrik und Waarenversandhaus.

Billigste Bezugsquelle für hochfeine Kammgarne, Cheviots, Buckskins, Loden, Regen- und Abendmäntelstoffe. Kleiderstoffe in gediegener Auswahl. Vortheilhafter Bezug von Teppichen, Läufern, Vorlagen, Schlaf- und Pferdedecken und Tischdecken, Portièren.

Ausnahme und Musterlager: Jos. Greiff, Krempe.

Grosse

Weihnachts-Ausstellung

meist alles zu herabgesetzten Preisen.

Außer den Artikeln, die ich stets führe, empfehle ich reizende Neuheiten für die Weihnachts-Season:

eleganteste Shawls
in reiner Seide, Tricot, Cachemir
und Chenille von 50 Pfg. an,

Schürzen

bekannt große Auswahl in allen
Preislagen, von billigster Leinen-
schürze bis zur schwersten Seiden-
Qualität,

Cachenez

von 10 Pfennig per Stück an
bis zur besten Qualität.

Die beliebten **reinleinenen
Taschentücher** schon gefärbt,
weiß und mit bunten Ranten, 2,50
Mark per Duzend an,

Battistatäschentücher 1 M. p. Dhd. an.
Schlipse, da sehr großes Lager
außerordentlich billig.

Fichus, wollne Fantasiefachen
wie Hauben, &c. unter dem Kosten-
preise.

Ferner zu Festgeschenken geeignet

elegante Schleifen, Ballfragen,
Straußfederboas, hell und dunkel
auch Fächer, Ballgarnituren, Ball-
Handschuhe, darunter 12 bis 15
knöpfig, a 75 Pfg.

**Wiener Glacé-Handschuhe,
dänische Handschuhe,
Unterröcke** in Seide und Wolle
von 1 Mark an.

Handarbeiten.

Regenschirme zu allen Preisen.
Corsetts für Damen von 1,25 an,
Herren - Wäsche, Bijouterien,
Tricotagen, Strumpfwaa ren.

Garnirte Hüte zu jedem Preise.
Blousen aller Arten in Tuch, Crepe,
Cachemir, ferner Ballblousen
Pelz - Muffs und Mützen
verkauft ganz aus, bedeutend unter
Preis.

Neu eingeführt: **Puppen**
angezogen und unangezogen,
auch werden bei mir Puppen voll-
ständig angekleidet.

Groß-Strehlik.

Max Pese.

Neujahrs-Gratulationskarten

in schwarzem und farbigem Druck mit Namen und Wohnort des Absenders werden auch in diesem Jahre angefertigt. Dieselben erweisen sich als bequem, weil sie eine jede Schreiberei, ausser der Adresse des Empfängers, überflüssig machen und billig, weil dieselben als Drucksachen mit 3 Pfennig-Marken befördert werden können, so dass schon die Porto-Ersparniss die Druckkosten deckt.

Geschmackvolle Muster liegen zur gefälligen Ansicht aus.

Bestellungen werden schnellstens ausgeführt.

G. Hübner's Buchdruckerei.

Depot echt russischer Gummischuhe
für Damen, Herren und Kinder.

Damen-, Herren- und
Kinder-Garderobe.

Zu
Weihnachtsgeschenken

ganz besonders geeignet
habe ich einen größeren Posten

**Damen-, Herren- und
Kinder-Garderobe**

aus nur gut gearbeiteten Stoffen zum Verkauf gestellt und gebe ich diese zu sehr herabgesetzten Preisen ab.

W. Epstein.

Schuhwaaren für Herren,
Damen und Kinder.

Oberhemden, Kragen, Manchetten,
Cravatten, Hüte etc.

Wegen Erbesregulirung grosser Ausverkauf

jämmtlicher Artikel meines bedeutenden Waaren-
lagers, zu und unter dem Einkaufspreise.

Groß-Strehlik.

D. Creutzberger.

Großer Weihnachts-Ausverkauf

zu bedeutend herabgesetzten Preisen

seidene Halstücher von 25 Pfg. an	reizende Cravatten von 30 Pf. an
Handschuhe . . . 25 " "	Tricotagen . . . 1,00 " "
elegante Schürzen " 40 " "	Kragen, Manschetten 25 " "
Corsets . . . " 1,00 " "	gestickte Träger . . . 1,50 " "
seidene Schirme - " 2,00 " "	gefäunte Taschentücher per Duzend
Schultertragen - " 1,50 " "	2 Mark
garnirte Hüte von 1 Mark an, Handarbeiten, Hauben, Fichus, Strümpfe ec. zu sehr billigen Preisen.	

Zu recht zahlreichem Besuch ladet ergebenst ein

Groß-Strehlik.

Fedor Wittner

Damenputz- und Weißwaarengeschäft.

für Wiederverkäufer!

Neujahrskarten in allen Preislagen,

100 Stück engl. weiße Couverts 50 Pfg.,

Bilderbücher Duzend 1,00 Mark,

Federkasten, Tuschkasten, Federhalter, Bleistifte

empfiehlt

G. Hübner, Papierhandlung.

8—10 Forstarbeiter

zum Holzeinschlag sucht, bei hohem Lohn und dauernder Beschäftigung

die Forstverwaltung Saatz
bei Halbau Kreis Sagan.

Empfehle nachstehende Biere in Fässern
und Flaschen

Rybniker Lagerbier
(Prima Tafelbier)

Rybniker Bock-Ale
von Herrmann Müller Rybnitz,
Weinstockbier
von H. Hein Breslau

Haaselagerbier (hell u. dunkel)

Münchener Löwenbräu (hochfein)
(in Gebinden von 10 Litern ab)

Culmbacher Exportbier
(vielseitig prämiirt)

Deutscher Porter,

Engl. Porter, } von Barday
„ Pale-Ale / Perkins & C. Loudon
(Blutarmen und schwächlichen Personen
sehr zu empfehlen.)

Gräzer Gesundheitsbier
von C. Baenisch, Grätz

Selter v. Dr. Struve & Soltmann
Breslau.
Hochachtungsvoll

J. A. Goldmann

Bahnhofswirth in Groß-Strehlitz.

Bestes amerikan. Petroleum

offerieren das Pfund mit

13 Pfennige.

G. G. F. Schreier's Erben
Groß-Strehlitz.



Offerierte anerkannt
als die allerbeste
Original-
Ringschiffchen-
Phönix-
schnellnähmaschine
mit stehendem Schiffchen

für 100 Mark.
Berliner Maschinen für 48—50 M.

V. Kucharczyk,

Maschinenhandlung u. Reparaturwerkstatt,
Suchbaldhna b. Groß-Strehlitz.

Harmonikas



Musikinstrumente wie Violinen,
Cellos, Zithern, Gitarren, Trom-
meln etc., Holz- und Blechblas-
instrumente, Saiten jed. Art, mech.
Musikwerke liefert unter Garantie
bestens und billigst die Musik-
instrumenten- u. Saitenfabrik
Curt Schuster & Otto, Markneukirchen i. S.
— Telegraph. Adress: „Hofhof“ —
Ehrene. Prokuristen grüne und braune — Umtausch gestattet
Director, daher billigster Bezug.



Raffehühner und Tauben
sind billig zu verkaufen.
Wo? sagt die Expd. d. Bl.